

BUSINESS regio Neumarkt NEWS



Oktober 2025

Jahrgang 8-06, Nr. 90

BUSINESS NEWS NEUMARKT-regio ONLINE www.BNNM.de

Verteilgebiete PRINT:

Neumarkt i.d.OPf., B'
(siehe Impressum)

Berg bei Neumarkt i.d.OPf.

Berggau

Deining

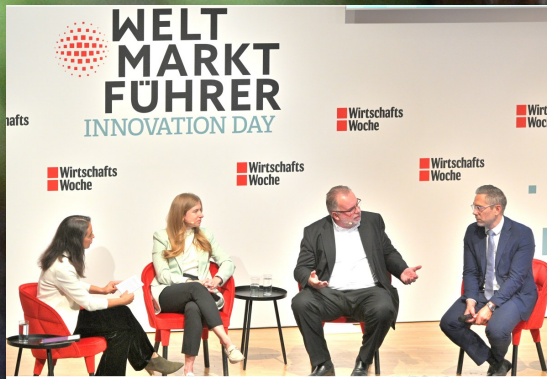
Lauterhofen

Pilsach

Sengenthal

Herbst-Ausgabe

Nur zukunftsorientierte Wirtschaft hat eine Chance



Polizeipräsidium Oberpfalz warnt vor perfiden Betrugsmaschinen:

PRÄVENTIONSAKTIONEN CALLCENTER-BETRUG



Ohne China fährt kein Elektroauto

BLEIBT DEUTSCHLAND „AUF DER DAMPFLOK SITZEN“?

bikenow.de

DIE BESTEN ANGEBOTE IM LATE SUMMER SALE

z.B. Haibike Trekking 7 Mid

Motor: Yamaha PW-ST System, 70 Nm; Akku: InTube 630Wh;
Schaltung: Shimano Cues LG400 11-50;
Gabel: SR Suntour Mobie A32, Federweg 75mm;
Bremse: Shimano MT410

UVP: € 3.599,-

Du sparst: € 1.299,-

€ 2.300,-



500

Bikes sofort
verfügbar

BikeNOW Vertriebsgesellschaft mbH
Amberger Str. 95
92318 Neumarkt
09181 27019-0

SPECIALIZED

STEVENS

WINORA

WALDBIKE

GHOST

HEPHA

HAIBIKE

Rund 30 Referenten zeigen Wege für eine zukunftsorientiert funktionierende Wirtschaft in Erlangen beim

„WELTMARKTFÜHRER INNOVATION DAY“

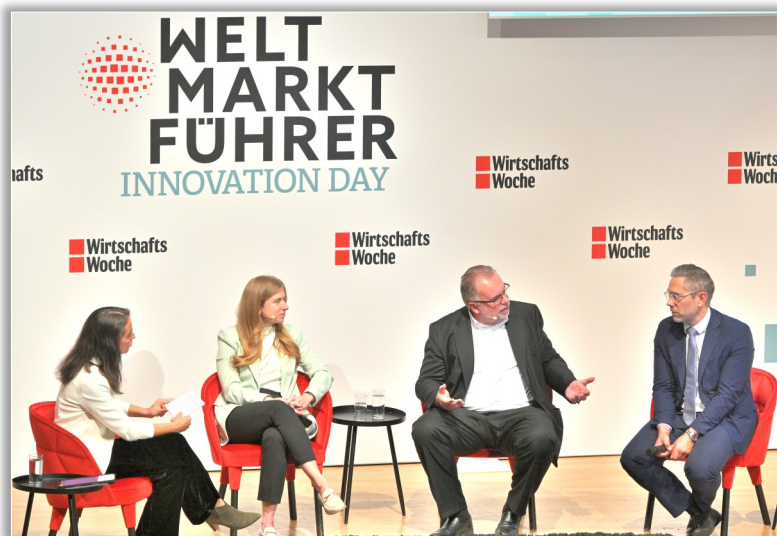
der ‚Wirtschaftswoche‘

„Eines ist und bleibt sicher: Unsere mittelständischen Unternehmen sind das Rückgrat unserer bayerischen Wirtschaft. Mit Innovations- und Investitionsbereitschaft machen sie Bayern stark und mit gezielten Investitionsanreizen stärken wir den Wirtschaftsstandort Deutschland nachhaltig“,

betonte Innenminister Joachim Herrmann beim sechsten 'Weltmarktführer Innovation Day' der ‚Wirtschaftswoche‘ (Handelsblatt).

Dass erfolgreiche Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Wissenschaft ganz selbstverständlich gelebt werden kann, wurde in rund 30 Vorträgen und Panels von und mit Wirtschafts- und Wissenschaftsexperten Ende September in Erlangen deutlich.

Beginnend am Vortag mit einer dreistündigen ‚On-Site Inspection‘ im Experience Center for Digital Transformation bei Siemens wurden unter dem Thema 'The Power of Technology' innovative Fragen zu den Potenzialen der Zukunftsbranchen wie Robotik, Verteidigungs-, Medizin- und Biotechnologie sowie die Wachstumschancen des Mittelstands diskutiert. „Hier entstehen wichtige Zukunftsvisionen. Fortschritt und Innovation werden mit Leben erfüllt - und das bringt unser Land voran!“, so der Minister. Die intensive Zusammenarbeit der medizinischen Forschung an der Erlanger Uniklinik und der Siemens Healthineers AG funktionierte zudem vor-



bildlich. So ist die Bayerische Staatsregierung laut Herrmann gemeinsam mit Wirtschaft und Wissenschaft ein Garant für Wohlstand und Wachstum in Bayern und somit ein wesentlicher Bestandteil des bayerischen Erfolgsmodells.



Füracker: Bayerisches Heimatministerium sucht die innovativsten Demografieprojekte

15.000 EURO FÜR DIE BESTEN IDEEN

Von 15. September bis 27. Oktober bewerben!

„Herausragendes Engagement verdient besondere Wertschätzung: Daher prämiieren wir dieses Jahr zum fünften Mal vorbildliche Projekte mit dem ‚Demografiepreis Bayern‘. Wir suchen wieder Menschen, die sich mit klugen Ideen und viel Einsatzbereitschaft den Herausforderungen, aber auch den Chancen des demografischen Wandels stellen. Bewerben Sie sich vom 15. September bis 27. Oktober 2025 mit Ihren innovativen und zukunftsweisenden Projekten: Der Demografiepreis würdigt nicht nur den besonderen Einsatz für unsere Gesellschaft und Ihre Vorbildfunktion, auf die besten Initiativen warten zudem Preisgelder von insgesamt 15.000 Euro! Machen Sie mit und zeigen Sie mit Ihrem Projekt, wie wir gemeinsam die Zukunft Bayerns demografiefest gestalten können. Ich freue mich auf Ihre Ideen und zahlreiche Bewerbungen!“, sagt Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich des Bewerbungsstarts zum „Demografiepreis Bayern 2025“ am 15. September 2025.

Mit dem „Demografiepreis Bayern“ sucht das Heimatministerium bereits seit 2021 kreative und innovative Projekte, die einen echten Mehrwert für die Lebensqualität vor Ort bieten und zeigen,

wie Herausforderungen des demografischen Wandels gemeistert und dessen Chancen vor Ort genutzt werden. Die Ansätze sind dabei vielfältig: von der Verbesserung der Daseinsvorsorge, über Pflege und Mobilität bis hin zu Strategien, die Familien, Jugendliche und Senioren bei der Bewältigung ihres Alltags unterstützen.

Vom 15. September bis 27. Oktober 2025 haben alle bayerischen Bürgerinnen und Bürger, Initiativen, Vereine und Unternehmen die Chance, sich um den „Demografiepreis Bayern 2025“ zu bewerben. Ausgezeichnet werden die besten Initiativen mit Wirkungskreis in Bayern in drei Kategorien:

„**Meine.Heimat.Zukunftssicher**“,
„**Meine.Heimat.Arbeit&Familie**“ und
„**Meine.Heimat.Lebensqualität**“.

Auf die besten Initiativen warten neben der Auszeichnung Preisgelder von insgesamt 15.000 Euro. Alle weiteren Informationen und das Bewerbungsformular zum „Demografiepreis Bayern 2025“ finden Sie unter

www.heimat.bayern/demografiefest/demografiepreis

BEZAHLBARE ENERGIE und GESUNDE MITARBEITER

IHK Hauptgeschäftsführer Dr. Jürgen Helmes



„Mikromanagement statt Effizienz und Weitblick“, so urteilt eine von der DIHK beauftragte Studie über die gegenwärtige Politik bei der Energiewende. Zur Vermeidung einer Kostenexplosion in den kommenden Jahren schlägt die Studie bei der Energiepolitik mehr marktwirtschaftliche Steuerung über CO₂-Zertifikate, Technologieoffenheit (inkl. Biomethan, blauem Wasserstoff und CCS), eine intelligentere Nutzung bestehender Netze und weniger Bürokratie vor. Sie bestätigt damit langjährige Positionen der IHK-Vollversammlung Regensburg.

Für wettbewerbsfähige Energiepreise braucht es sektorübergreifende Infrastrukturplanung, geringere Netzkosten, keine neuen Umlagen und eine niedrigere Stromsteuer für alle sowie weniger Bürokratie, etwa indem man das Heizungs-gesetz vereinfacht und das Energieeffizienzgesetz abschafft. Darüber hinaus sollten alle Möglichkeiten der Dekarbonisierung ergriffen, der EU-Binnenmarkt gestärkt und die Förderlandschaft für Erneuerbare Energien neu aufgestellt werden.

Wir müssen stärker auf Marktsignale setzen und brauchen planbare, bezahlbare Energie für die Unternehmen, damit wir Transformation, Wertschöpfung und Arbeitsplätze hier vor Ort sichern können!

Bei der Internationalen Automobilausstellung IAA kochte das Thema Verbrenner-Aus 2035 hoch. Die IHKs plädieren bei der Erreichung der Klimaziele der EU und des Bundes für mehr Pragmatismus und Flexibilität anstelle von Verboten. Die Industrie und damit auch der Automotive-Bereich sollte als Kern vieler Wertschöpfungsketten EU-weit mit besseren Rahmenbedingungen gestärkt werden. Nur so bleibt dieser Sektor international wettbewerbsfähig und kann seine Innovationskraft für die Erreichung einer klimaneutralen Mobilität besser entfalten. Die Betriebe brauchen einen spürbaren Bürokratieabbau, niedrigere Steuersätze und bessere Abschreibungsbedingungen, Technologieoffenheit, die Sicherung wichtiger Rohstoffe sowie Entlastungen bei den Energiekosten und einen Ausbau der erforderlichen Infrastruktur für alle Formen klimafreundlicher Mobilität.

34 Betriebe der Automobilindustrie mit ihren Zulieferunternehmen und deren mehr als 24.000 Beschäftigten sind eine tragende Säule der Industrie in unserer Region. Zudem profitieren viele Unternehmen außerhalb des klassischen Automotive-Bereichs von Aufträgen aus einer Branche, die ein starker Innovationstreiber mit vielen Ausbildungsplätzen ist.

Nicht auf Holzweg geraten

Zwischen 1990 und 2020 gingen weltweit 420 Millionen Hek-

tar Wald verloren, eine Fläche so groß wie die EU. Deren Verordnung für entwaldungsfreie Produkte EUDR (EU Deforestation Regulation) will nun Abholzung und Waldschädigung weltweit bekämpfen. Bestimmte Rohstoffe und daraus hergestellte Erzeugnisse, die von entwaldeten Flächen stammen, sollen ab Ende des Jahres nicht mehr auf den europäischen Markt gelangen. Die derzeitige Ausgestaltung der Verordnung stellt unsere Unternehmen indes vor kaum lösbare Herausforderungen. Es muss dringend nachgebessert werden, um Praxis-tauglichkeit zu gewährleisten und globale Lieferketten nicht zu gefährden! Die IHKs setzen sich dazu für eine Überarbeitung und Verschiebung des Anwendungsbeginns ein. Unternehmen sollten sich dennoch dringend mit den Anforderungen der EUDR auseinandersetzen. Die IHK bietet dazu ein kostenloses Webinar am 20. Oktober.

Weniger Zettelwirtschaft beim Export

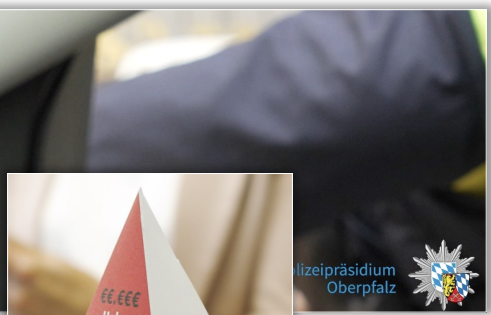
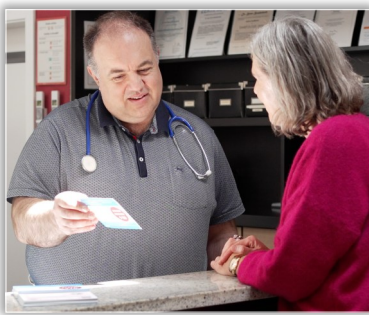
Unternehmen, die Waren in Länder außerhalb der EU senden möchten, benötigen dafür in der Regel Ursprungszeugnisse. Diese werden von ausländischen Zollbehörden, Kunden und Exportfinanzierern verlangt. Die IHKs stellen diese Dokumente nun vollständig digital bereit. Den Unternehmen spart dies Zeit und Kosten. Dabei hat sich das Ursprungszeugnis zu einem richtigen Massengeschäft entwickelt. 25.000 davon stellte die IHK Regensburg-Kehlheim letztes Jahr an rund 320 regionale Unternehmen aus. Die häufigsten Nicht-EU-Zielländer sind dabei die Türkei, Vietnam, Indien, die Ukraine sowie China.

Informationen dazu und Registrierung für Unternehmen unter euz.ihk.de/euzweb

Betriebsrisiko Psyche

Psychische Erkrankungen stehen deutschlandweit inzwischen an dritter Stelle aller Krankheitsursachen und verursachen 17,4 Prozent der Fehltage - mit weiter steigender Tendenz. Das belegt der aktuelle DAK-Gesundheitsreport 2025. Besonders gravierend ist die lange Dauer der Krankschreibungen, die im Jahr 2024 durchschnittlich 32,9 Tage betrug. Depressionen zählen hierbei zu den häufigsten Diagnosen.

Auch gesamtwirtschaftlich sind die Folgen immens: Allein 2023 beliefen sich laut Schätzungen der Bundesanstalt für Arbeitsschutz die Produktionsausfallkosten auf 20,5 Milliarden Euro, die Bruttowertschöpfungseinbußen sogar auf 35,4 Milliarden Euro. Wie Unternehmen ihre Mitarbeitenden im Umgang mit psychischen Belastungen besser unterstützen können, thematisiert eine Fachveranstaltung der IHK am 6. Oktober mit praxisnahen Impulsen, Erfahrungsberichten und konkreten Handlungsempfehlungen für Arbeitgeber.



Polizeipräsidium Oberpfalz warnt vor perfiden Betrugsmaschen:

PRÄVENTIONSAKTIONEN CALLCENTER-BETRUG

Immer wieder erfolgreich täuschen weltweit agierende Betrüger ihre Opfer mit ausgeklügelten Geschichten und psychologischen Tricks und bringen sie dazu, ihnen hohe Geldbeträge und Wertgegenstände zu übergeben.

Die wohl bekannteste Masche ist der sogenannte Schockanruf: **Betrüger geben sich als Angehörige oder Staatsanwälte aus und täuschen einen schweren Unfall von Kindern, Enkeln oder Lebenspartnern vor.** Ziel ist es, die Angerufenen unter massivem psychologischem Druck zu Geldübergaben oder der Herausgabe von Wertgegenständen zu bewegen.

Aktuell häufen sich zudem die Anrufe von falschen Polizeibeamten. Diese geben am Telefon vor, dass es in der

Nachbarschaft vermehrt zu Einbrüchen kam. Um die Wertgegenstände der Betroffenen zu schützen, sollen diese an vermeintliche Polizeibeamte übergeben werden...

ABER:

Lassen Sie sich niemals unter Druck setzen, auch nicht durch Polizisten oder andere Amtsträger!

Die **Polizei fordert niemals Bargeld oder Wertgegenstände** von Ihnen!

Vor allem ältere Personen sollen ihren Vornamen und ihre Adresse **aus dem Telefonbuch herausnehmen** lassen.

Gesundes Misstrauen ist weder Schande noch unhöflich! **Im Zweifelsfall: Legen Sie auf und rufen Sie die 110!**

Hörakustik Meyer

Inh. R. Lobenhofer

- kostenloser Hörtest
- fachgerechte Beratung
- Maßanfertigung von Ohrpaßstücken
- breites Zubehörsortiment

Öffnungszeiten

Montag-Freitag	8 ³⁰ - 12 ³⁰ Uhr
und	14 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
Samstag	9 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr

www.hoerakustikmeyer.de
lobenhofer@hoerakustik-meyer.de

Badst. 8
92318 Neumarkt
Tel.: 09181/44944

HÄUSLER

BESTATTUNGEN

Am Sand 26
92318 Neumarkt-Holzheim
☎ 09181/41045
www.bestattungen-haeusler.de

Wir erfüllen Ihre individuellen Wünsche.

GUTSCHEIN

für eine

KOSTENLOSE HÖRANALYSE

im Wert von 50,- Euro

Einfach **TERMIN vereinbaren** und diesen **Gutschein** oder die **BUSINESS NEWS** zum **Termin mitbringen**

Wir digitalisieren Ihre Erinnerungen

Dias, Bilder, Negative - wir bringen Ihre Erinnerungen in die digitale Welt auf CD, DVD oder Stick

Videocassetten halten nicht ewig

Videofilme - alle Systeme egal ob VHS, Beta oder Video 2000, auch alle Varianten wie VHS-C, S-VHS-C, 8mm, Hi-8, Digital 8, DV-Cassetten wir überspielen auf DVD oder Stick/Festplatte

Bewahren Sie Ihre Schätze vor dem Ausbleichen

Super 8 -, Normal 8- und 16mm Filme können Sie über DVD auch wieder am TV sehen

Ihr professioneller Bilderdienst

Foto Stegmeier

Untere Marktstr. 26, 92318 Neumarkt, Tel.09181/6233 www.foto-stegmeier.de

Ohne China fährt kein Elektroauto -

BLEIBT DEUTSCHLAND „AUF DER DAMPFLOK SITZEN“?

MÜNCHEN. Bei Gesprächen der Autobranche mit Vertretern der EU zum umstrittenen EU-Verbrennerverbot 2035 auch auf der IAA in München wurde der Ruf lauter, dieses Verbot zu kippen und auf Technologieoffenheit zu setzen.

Geplantes Verbrennerverbot muss gekippt werden

So lautete auch die Forderung von Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Das ideologische Verbrennerverbot schadet der Wirtschaft massiv und ist auch ein schwerer geopolitischer Fehler. 100 Prozent Elektromobilität heißt auch 100 Prozent Abhängigkeit von China, weil wir ohne die Rohstoffe und Vorprodukte der Batterie nicht auskommen, die von China beherrscht werden. Ohne China fährt kein Elektroauto. Während alle Welt von Diversifizierung der Risiken und Lieferketten spricht, manövriert die EU mit dem Verbrennerverbot Europa in die volle Kontrolle durch China.“

Technologieoffenheit ist gefragt

„Der moderne Verbrenner ist sehr ressourcenschonend und auch bei der Elektromobilität müsste sichergestellt sein, dass die Batterie nur mit erneuerbaren Strom aufgeladen wird, wenn man von „klimaneutral“ sprechen will. Der jetzige Strommix in Deutschland enthält zunehmende Anteile von Strom aus importiertem Frackinggas und ist alles andere als klimaneutral. Auch chinesische Hersteller setzen durchaus auf die Kombination aus Hybrid oder Plug-in-Hybrid. Kunden und die Branche wollen und brauchen die Technologieoffenheit beim Antrieb inklusive Verbrenner. Die EU muss den Weg frei machen von der aktuellen Green-Deal Plan- hin zu einer bewährten Marktwirtschaft.“ so Aiwanger.



Auto Geitner

KFZ-Meisterbetrieb

An der Muschel 2 · 92367 Pilsach

Telefon 09181 / 440 500
Telefax 09181 / 466 587

NEUMARKT-NORD
AM BERLINER RING
Sachsenstraße 1

NEUMARKT-SÜD
Deininger Weg 88

Getränkeland Müller
IHR GETRÄNKE-SPEZIALIST

OBERFERRIEDEN
Am Espen 2

LAUTERHOFEN
Industriestraße 2

ANGEBOT • 08.10.-21.10.2025

 <p>LAGERBIEER HELL</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>16,99 € 1,70 € / l</p>	 <p>Glossner HOPFENGARTEN PILS</p> <p>Der hochfeine Biergenuss</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>15,49 € 1,55 € / l</p>	 <p>McNEISTER MINERALBRUNNEN BLUTORANGE ACE</p> <p>ERFRISCHUNGSGETRÄNK</p> <p>20 x 0,5 l • Pfund: 3,10 €</p> <p>19,79 € 1,98 € / l</p>
 <p>Kondrauer MINERALWASSER</p> <p>12 x 1,0 l Pfund: 3,30 €</p> <p>7,49 € 0,62 € / l</p>	 <p>Glossner HOPFENGARTEN PILS</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>15,49 € 1,55 € / l</p>	 <p>WINZERSCHORLE® Sauer / Rot / Süß</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>16,49 € 1,65 € / l</p>
 <p>HIB Herzogliches Brauhaus Tegernsee</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>18,49 € 1,85 € / l</p>	 <p>Comi COLA-MIX ESTO</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>9,79 € 0,98 € / l</p>	 <p>Schorlen verschiedene Sorten</p> <p>12 x 0,75 l Pfund: 3,30 €</p> <p>8,99 € 1,00 € / l</p>
 <p>RESIDENZ QUELLE Mineralwasser</p> <p>12 x 1,0 l Pfund: 3,30 €</p> <p>5,49 € 0,46 € / l</p>	 <p>Comi COLA-MIX ESTO</p> <p>20 x 0,5 l Pfund: 3,10 €</p> <p>9,79 € 0,98 € / l</p>	 <p>Fest Extra DAS FESTBIER EXTRA ZUM FEIERN!</p> <p>20 x 0,5 l • Pfund: 3,10 €</p> <p>15,99 € 1,60 € / l</p>

www.getraenkland-mueller.de • Irrtum und Druckfehler vorbehalten! Solange Vorrat reicht! NEUMARKTER GLÖSSNERBRÄU GMBH & CO. KG



DERICHEBOURG

Umwelt

**WIR KAUFEN IHREN SCHROTT UND METALLE
IN UNSERER ZWEIGSTELLE IN PILSACH**



STÄRKE IM DIENST VON MENSCH UND UMWELT

DERICHEBOURG Umwelt GmbH

An der Muschel 13 - 92367 Pilsach
Tel. 09181 - 51 16 80 - Fax 09181 - 51 16 82

Geöffnet: jeweils Montag - Freitag von 07:00 - 16:00 Uhr
Pausen: 09:00 - 09:30 und 12:00 - 12:30 Uhr



Sie erhalten unsere besten Fleisch- und Wurstwaren in **PILSACH**:

Dienstag bis Freitag von **08:00 - 09:00 Uhr**

in unserem Betrieb **An der Muschel 1**

Samstag von **07:30 - 12:00 Uhr** in unserem modernen

Verkaufsmobil vor der **Bäckerei Lang**

und **BERG**:

Mittwoch von **09:30 - 17:00 Uhr**

Samstag von **07:00 - 12:00 Uhr**

Verkaufsmobil im Hof von **Auto Bösl, Neumarkter Straße 14**

Wir stellen ein: m/w/d

Freundliche

- ◆ **Mobilleiter/in**
- ◆ **Fleischerfachverkäufer/in**
- ◆ **Lehrlinge**
für **Verkauf** und **Produktion**

1./ 2./ 3. Lehrjahr: 1.200.- / 1.300.- / 1.400.- Euro

**auch zum Anlernen, zu
Spitzenkonditionen gesucht**

Sonderangebote

Freitag 10.10. bis Donnerstag 16.10.'25

Schweinerücken frisch 100g **1,09 €**

für die magere schnelle Küche

Wiener 100g **1,09 €**

knackig frisch

Delikatessleberwurst 100g **1,09 €**

Spitzenklasse

Rauchpeitschen 100g **1,29 €**

mit grobem Pfeffer

Freitag 17.10. bis Donnerstag 23.10.'25

Rinderrouladen 100g **1,99 €**

vom besten Bayrischen Jungbullen
(Spitzenqualität aus der Keule)

Schinkenwurst 100g **1,09 €**

grob und fein

Fleischsalat 100g **-,95 €**

täglich hausgemacht

Lachsschinken 100g **1,65 €**

eine Delikatesse, extra mager

**Ob Rind, ob Schwein -
wir legen alles ein.**



Grillspezialitäten

werden nach Ihren Wünschen, frisch in
hochwertigsten Grillmarinaden eingelegt.

Frisch geräucherte

Quellwasser-Lachsforellen

aus eigenem Forellenteich.



Über heißem Buchenrauch geräuchert!

(Solange unsere eigenen Fische reichen.)

Jeden Dienstag & Mittwoch:

**Frische Blut- und
Leberwürste,
Sauerkraut und Kesselfleisch.**



Gratis-Kesselsuppe, so viel Sie gerne möchten.
(Bitte Geschirr mitbringen.)